



Regierungspräsidium
Magdeburg

Regierungspräsidium Magdeburg PSF 1960 39009 Magdeburg

Verwaltungsgemeinschaft
Salzwedel-Land

Karl-Marx-Str. 16

29410 Salzwedel

nachrichtlich:
Landkreis Altmarkkreis
Kreisplanungsamt
Karl-Marx-Str. 32

29410 Salzwedel

Olivenstedter Str. 1 - 2

39108 Magdeburg

TEL (0391) 567 02

FAX (0391) 567 - oder - 2695

X.400 c=de; a=dbp; p=lsa-net;

o=mi; ou1=rpm; s=

Landeszentralbank Dessau

LZB Dessau

BLZ 805 000 00

KTO 80 501 500

Tel. (03 91) 567 Magdeburg,

2290 07.04.1999

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

12.03.1999

Mein Zeichen

25.32/072/IV1/SAW

Bearbeitet von:

Herm Kaftan

Städtebau

Bauleitplanung der Gemeinde

Mahlsdorf

Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „ Bahnhofstraße“

Anlagen 1 Verfahrensmappe

1. Ich genehmige den vorhabenbezogenen Bebauungsplan

„Bahnhofstraße“

der Gemeinde Mahlsdorf.

2. Dieser Bescheid ist kostenpflichtig, die Gemeinde Mahlsdorf hat die Kosten zu tragen.

Begündung:

I. Sachverhalt

Mit Schreiben vom 12.03.1999, Posteingang am 16.03.1999, beantragt die Verwaltungsgemeinschaft Salzwedel-Land im Auftrag der Gemeinde Mahlsdorf die Genehmigung des o.g. Planes.

Der Gemeinderat der Gemeinde Mahlsdorf hat den vorhabenbezogenen Bebauungsplan in seiner Sitzung am 26.11.1998 als Satzung beschlossen.

Großkundenadresse:
Regierungspräsidium Magdeburg
39088 Magdeburg

Seite 1

V-plonb2

II. Rechtliche Würdigung

Die Erteilung der Genehmigung erfolgt auf der Grundlage des § 243 Abs. 1 i.V.m. § 233 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) gemäß § 7 Abs. 3 Satz 5 Maßnahmengesetz zum BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. April 1993 (BGBl. I S. 622) i.V.m. § 246 a Abs. 1 Nr. 4 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I. 2253).

Das Rechtsetzungsverfahren ist nach den Vorschriften des § 12 BauGB abzuschließen. Über die Bekanntmachung und über sich daraus eventuell ergebende Auswirkungen bitte ich, mir zu berichten.

Die Kostenentscheidung beruht auf den §§ 1 und 5 Abs. 1 Verwaltungskostengesetz für das Land Sachsen-Anhalt vom 27. Juni 1991 (GVBl: LSA Nr. 16, S. 154) in der derzeit geltenden Fassung.

Die Kostenfestsetzung bleibt einem gesondertem Bescheid vorbehalten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Regierungspräsidium Magdeburg, Olvenstedter Straße 1 - 2, 39108 Magdeburg.

Im Auftrag



Kaftan